



# BRÜDER GRIMM- GESELLSCHAFT

Nummer 2 | Dezember 2011

## Grimm-Depesche

### Liebe Mitglieder,

am 22. 10. 2011 fand im Palais Bellevue die diesjährige Mitgliederversammlung unserer Gesellschaft statt. Ein Thema war dabei die Sanierung des Palais' Bellevue. Das Haupthaus des 1714 errichteten Gebäudes ist zwischenzeitlich durch die Stadt Kassel umfassend restauriert worden und steht zu Beginn des Jahres 2012 wieder als Brüder Grimm-Museum zur Verfügung. Rechtzeitig, weil im kommenden Jahr die „Kinder- und Hausmärchen“ ihren 200. Geburtstag feiern und bereits aus vielen Ländern Anfragen kommen, welche Aktivitäten anlässlich dieses Jubiläums in Kassel stattfinden werden.

+++++

Am 22. Januar 2012 wird daher die Stadt Kassel gemeinsam mit der Brüder Grimm-Gesellschaft in zehn neu gestalteten Räumen im ersten und zweiten Obergeschoss des Palais' Bellevue eine Dauerausstellung über Leben und Wirken der Brüder Grimm präsentieren. Für diese ist neben Bernhard Lauer und seiner neuen Stellvertreterin, Anne Roßius, insbesondere unser Mitglied Niklas Rahmlow als Ausstellungsgestalter verantwortlich. Im Mittelpunkt der neuen Ausstellung wird auch die Originalausgabe der „Kinder- und Hausmärchen“ (Handexemplare) von 1812 und 1815 – seit 2005 von der Unesco als „Weltdokumentenerbe“ registriert – in einer besonderen Vitrine wieder zu sehen sein. Eine Reihe von kürzlich neu erworbenen authentischen Lebenszeugnissen der Familie Grimm und andere Dokumente aus der Kasseler Grimm-Sammlung werden erstmals ausstellerisch präsentiert. Im Erdgeschoss zeigt die Brüder Grimm-Gesellschaft überdies eine Jubiläumsausstellung zum 200. Geburtstag der Grimmschen Märchen (1812 – 2012). Das Zustandekommen beider Ausstellungen wurde wesentlich gefördert durch die Kasseler Bank. Die Brüder Grimm werden damit auch in Kassel während des Jubiläumsjahres an exponierter Stelle wieder präsent sein.

Das Palais Bellevue beherbergt bis zur Errichtung des Neubaus für ein modern gestaltetes Grimm-Museum (Projekt „Grimm-Welt“), dessen Eröffnung für das Jahr 2014 vorgesehen ist, weiterhin das von der Stadt Kassel und der Brüder Grimm-Gesellschaft seit 1959 betriebene Museum. Die Planungen für den Neubau am Kasseler Weinberg sind im vollen Gange, die Konzeption liegt weitgehend fest und der Architektenwettbewerb für die „Grimm-Welt“ dürfte Anfang 2012 abgeschlossen sein.

### Brüder Grimm-Gesellschaft e.V.

Brüder Grimm-Platz 4  
D-34117 Kassel (Germany)  
Tel.: +49 (0) 561 103235  
Fax: +49 (0) 561 713299  
grimm-gesellschaft@web.de





## BRÜDER GRIMM- GESELLSCHAFT

### Grimm-Depesche

+++++

In den beiden letzten Jahren hat unsere Gesellschaft mit zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland den Namen und den Ruf der Stadt Kassel und des Brüder Grimm-Museums in die Welt getragen. So fanden 2010 und 2011 verschiedene Präsentationen u.a. in Seoul/Südkorea (in Zusammenarbeit mit den National Archives und der Konkuk-Universität), in Madison/Wisconsin (in Zusammenarbeit mit dem dortigen County und der dortigen Universität sowie dem Landkreis Kassel) und in Jaroslavl/Rußland (in Zusammenarbeit mit dem dortigen Museum und der Stadt Kassel) statt. Ein Höhepunkt unter den weltweiten Aktivitäten der Brüder Grimm-Gesellschaft war es sicherlich, als am 24. Januar 2011, im Rahmen einer großen Festveranstaltung zum 150. Jahrestag der Aufnahme diplomatischer Beziehungen zwischen Japan und Deutschland, Seiner Kaiserlichen Majestät, Kronprinz Naruhito v. Japan, eine kleine Schau zur Entwicklung der deutschen und japanischen Märchentradition in Tokio persönlich präsentiert werden konnte.

Unter den in Deutschland von unserer Gesellschaft organisierten Ausstellungen sind u.a. hervorzuheben: die kompakte Präsentation zum 200-jährigen Jubiläum der sog. „Ölberger Märchenhandschrift“ in der Kasseler Bank und die von der Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften großzügig geförderte Ausstellung „Die Rabe & Die Rübe – Unbekannte Märchen der Brüder Grimm neu entdeckt“ in den temporären Schauräumen des Grimm-Museums am Kasseler Brüder Grimm-Platz. Darüber hinaus präsentierten wir verschiedene Wanderausstellungen und organisierten zahlreiche weitere Veranstaltungen u.a. in Heiligenstadt, Jena, Eschwege, Grebenstein, Marburg, Salzgitter, Schlüchtern, Hanau und anderen Orten.

+++++

Zwischen den Jahren möchten wir unsere Mitglieder auf folgende aktuelle Ausstellungen aufmerksam machen und sie zu einem Besuch dort einladen. Im Stadtmuseum Bonn wird bis Ende Januar 2012 die Ausstellung „Märchen aus 1001 Nacht“ gezeigt, auf der Drachenburg hoch über dem Rhein die Ausstellung die „Märchenwelt der Brüder Grimm“ (bis 22. Januar 2012; Wilhelm Grimm hat übrigens den benachbarten Drachenfels im Sommer 1853 mit Frau und Tochter bestiegen, was bei der Eröffnung dieser

**Brüder Grimm-Gesellschaft e.V.**  
Brüder Grimm-Platz 4  
D-34117 Kassel (Germany)  
Tel.: +49 (0) 561 103235  
Fax: +49 (0) 561 713299  
grimm-gesellschaft@web.de





## BRÜDER GRIMM- GESELLSCHAFT

### Grimm-Depesche

Ausstellung besonders gewürdigt worden ist) und im Romantikerhaus Jena die Ausstellung „Der gestiefelte Kater – Märchenüberlieferung zwischen Italien, Frankreich und Deutschland“ (bis März 2012). Schließlich ist im siebenbürgischen Bistritz noch bis Ende dieses Jahres die Wanderausstellung zu Leben und Werk der Brüder Grimm in deutscher und rumänischer Sprache im dortigen Kreismuseum zu sehen, bei der auch die besonderen Beziehungen der Grimm-Brüder zu siebenbürgischen Gelehrten und Schulmännern gewürdigt werden. Diese zuvor in Hermannstadt in der dortigen Universitätsbibliothek und im dortigen Rathaus gezeigte Ausstellung wurde vom Land Hessen, von der Stadt Marburg und dem Landkreis Kassel sowie der Kasseler Sparkasse großzügig unterstützt.

+++++

Auch für das Jubiläumsjahr 2012 sind seitens unserer Gesellschaft wieder zahlreiche ausstellerische und andere Aktivitäten von Kassel aus in Deutschland, Europa und der Welt geplant. Die Gesellschaft ist dabei besonders bemüht, auch im regionalen Bereich verstärkt in Erscheinung zu treten. Vorgesehen ist für das ganze Jahr 2012 ein Programm mit dem Titel „Grimm auf Tour“. Hier wollen wir mit kleineren Kabinett-Ausstellungen und Veranstaltungen in Firmen, Kaufhäusern, Banken u.a. – eben dort, wo sich ein größeres Publikum aufhält – den Brüdern Grimm ein attraktives Forum bieten. Hinzu kommen sicherlich ab Frühjahr 2012 noch einige Veranstaltungen sowie ein speziell ausgerichtetes museumspädagogisches Programm im wieder eröffneten Palais Bellevue.

+++++

Hinweisen möchten wir auch auf die verschiedenen publizistischen und wissenschaftlichen Aktivitäten unserer Gesellschaft. Das populäre „Brüder Grimm-Journal“ liegt inzwischen in fünf umfangreichen Heften vor, denen im Jubiläumsjahr ein besonders attraktiv gestaltetes Heft folgen wird. Die Reihe der „Quellen zur Brüder Grimm-Forschung“ konnte um die von unserem Mitglied Klaus Hassenpflug herausgegebenen „Lebenserinnerungen von Ludwig Hassenpflug“ fortgesetzt werden. Im nächsten Jahr werden die Beiträge zum Marburger Herman Grimm-Symposium sowie ein Sonderband zu den „Göttinger Sieben“ erscheinen. Insgesamt verzeichnete der, nunmehr seit zwanzig Jahren bestehende, Verlag der Brüder Grimm-Gesellschaft einen wiederum beträchtlichen Absatz.

#### **Brüder Grimm-Gesellschaft e.V.**

Brüder Grimm-Platz 4  
D-34117 Kassel (Germany)  
Tel.: +49 (0) 561 103235  
Fax: +49 (0) 561 713299  
grimm-gesellschaft@web.de





## BRÜDER GRIMM- GESELLSCHAFT

### Grimm-Depesche

Wissenschaftliche Kooperationen wurden u.a. mit universitären und akademischen Einrichtungen in Frankreich, Portugal, den USA sowie in Japan und Korea geschlossen. Auch zur Volksrepublik China, wo mit Unterstützung unserer Gesellschaft die Rezeption der Grimmschen Märchen neu erforscht wird, wurden erste Kontakte geknüpft. Das 200jährige Jubiläum der „Kinder- und Hausmärchen“ kündigt sich jedoch nicht nur in den genannten wissenschaftlichen Initiativen an, auch die nationalen wie internationalen Medien haben sich des Themas schon angenommen, wie z.B. erste in Kassel aufgenommene Fernsehproduktionen koreanischer und japanischer Sender oder die Besuche von deutschen und ausländischen Journalisten im Brüder Grimm-Museum beweisen.

+++++

Ziel unserer Gesellschaft ist es, das Leben und Wirken der Brüder Grimm und ihres Malerbruders Ludwig Emil Grimm im Bewusstsein der Öffentlichkeit wach zu halten und dauerhaft erlebbar machen. Im und zum Jubiläumsjahr werden wir mit den beschriebenen Aktivitäten dieses Ziel weiter konsequent verfolgen. Alle Mitglieder der Brüder Grimm-Gesellschaft sind herzlich eingeladen, dies aktiv zu unterstützen.

Wir wünschen Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start in das Jahr 2012.

Dr. Werner Neusel

Walter Baczewski

Dr. Bernhard Lauer

**Brüder Grimm-Gesellschaft e.V.**  
Brüder Grimm-Platz 4  
D-34117 Kassel (Germany)  
Tel.: +49 (0) 561 103235  
Fax: +49 (0) 561 713299  
grimm-gesellschaft@web.de